



WIE MAN GLÜCKLICHE TEILNEHMER IN EINEM NEUEN KONGRESSZENTRUM EMPFÄNGT

Jedes Jahr im April treffen sich Ärzte, Wissenschaftler und Hepatologen aus aller Welt, um sich über den neuesten Stand der Leberforschung auszutauschen. Dieses Jahr fand der **Internationale Leberkongress (ILC)**, organisiert von der europäischen Gesellschaft zur Erforschung der Leber (EASL), vom 11. - 15. April in Paris statt.

DIE HERAUSFORDERUNG

Der Kongress fand im brandneuen Pariser Kongresszentrum statt, das erst im November 2017 eröffnet wurde. Mit fast 10'000 Teilnehmern war der ILC der erste XL-Kongress in dem neuen Veranstaltungsort, weshalb nicht von den Erfahrungen anderer Veranstaltungen profitiert werden konnte.

Als besonders herausfordernd stellten sich die grossen Teilnehmergruppen mit jeweils bis zu 1'000 Mitgliedern dar, die von unserem Registrierungsteam intensiv betreut wurden.

UNSERE LÖSUNG

Für uns ist es wichtig, jedem Teilnehmer und jeder Gruppe individuelle Lösungen anzubieten. In Vorbereitung auf den Kongress haben wir viel Zeit darin investiert, das neue Kongresszentrum kennenzulernen. Es ist wesentlich, einen neuen Veranstaltungsort ausführlich zu analysieren, um ein massgeschneidertes Registrierungskonzept entwickeln zu können. Dies ist besonders wichtig, um sicherzustellen, dass die Sicherheit jedes einzelnen Teilnehmers sowie ein reibungsloser Registrierungsprozess ohne lange Wartezeiten gewährleistet werden.